

Revell: **1:35** **SPz Marder 1 A3**

Beitrag von „Christian M.“ vom 10. April 2023, 12:42

Schade ist die fehlende Inneneinrichtung beim Modell, zumindest für den Kampfraum der Grenadiere hinten wäre schön. Aber dann wäre der Bausatz wohl auch deutlich teurer... 😊

Ich habe das Revell Modell hier nie selber gehabt oder gar gebaut ... und ehrlich gesagt auch witzigerweise nie wissentlich auf einer Ausstellung wahrgenommen oder so und live gesehen ... aber es soll eine sehr gute Nachbildung sein, wurde mir gesagt. Unter dem Vorbehalt, dass dieses stimmt, also ein empfehlenswerter Bausatz.

Der Tarnplan ... oder besser gesagt die Tarnpläne mit Blick auf die Anleitung und Kartonseite in Kurts Post oben 😊 ... ist korrekt. Wenn man ganz genau hinsieht, dann gibt es auch ein paar kleine Abweichungen untereinander, was vollkommen korrekt ist. ich nenne es immer die "geringe künstlerische Freiheit", die tatsächlich beim Original vorhanden ist ... und für den Modellbauer hilfreich ist. 😊

Zu den Decals und "Varianten" gibt es jedoch etwas anzumerken...

Zunächst einmal ist das hier tatsächlich Stand 1997 und NICHT der von heute! Die Variante Panzertruppenschule Munster ist heute Panzergrenadierlehrbataillon 92.

Von den anderen Einheiten existiert heute nur noch das Panzergrenadierbataillon 212, die anderen Einheiten wurden zwischenzeitlich aufgelöst... Die Bundeswehr hat heute noch 10 Panzergrenadier und 5 Panzerbataillone + je 1 Panzergrenadierlehr- und Panzerlehrbataillon, beide in Munster.

1997 waren bei jedem Panzergrenadierbataillon die 2. bis 5. Kompanie mit Marder ausgerüstet (4 Züge zu je 3 x Marder + 1 x Kompaniechef ... heute 3 Züge zu je 4 x Marder+ 2 x Kompanieführung). Man kann also auch andere Kompanien machen, wenn man etwas "rumschnibbelt" bei den Decals ;-).

Bei den 3 Fahrzeugnummern 167, 339 und 452 würde ich persönlich aber die Finger von lassen. Sicher, bei der Bundeswehr gibt es auch da "Überraschungen", aber diese Nummern machen mal gar keinen Sinn von der Systematik her (Kompanie, Zug, Fahrzeug im Zug).